Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 69 (1943)

Heft: 31

Artikel: Oeppe nöd?

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-481088

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Der Goldfisch

Seit drei Monaten darf ich meine Tante nicht mehr besuchen. Bitte, fragen Sie nicht schon jetzt, was das mit einem Goldfisch zu tun habe!

Meine Tante heißt Lilly und hat einen Goldfisch. Fredy heißt er. Er gehorcht aufs Wort.

Da Tante Lilly zur Gattung der Erbtanten gehört, machte ich ihr von Zeit zu Zeit einen Besuch. So auch vor drei Monaten. Als Tante Lilly meiner ansichtig wurde, sagte sie, Fredy sei unpäßlich. Sehr unpäßlich sogar. Ich gestehe, daß ich von einem Goldfischchen nicht die geringste Ahnung habe. Trotzdem warf ich einen Kennerblick auf das Aquarium und sagte: «Wahrscheinlich hat er zu kalt.» «Ach», stieß Tante Lilly hervor. Dies gab mir die Ueberzeugung, auf dem richtigen Wege zu sein, und kühn fuhr ich fort: «Man sollte ihm etwas warmes Wasser geben.» «Das ist es!» jubelte Tantchen, drückte mich an ihren Busen und sauste gleichzeitig in die Küche, heißes Wasser zu holen.

Zehn Minuten später umstanden wir gespannt das Aquarium, in welches Tantchen liebevoll heißes Wasser goß. Fredy schien die Sache nicht zu behagen. Er machte einige heftige Be-wegungen, welche seine Besitzerin als Freude auslegte, drehte sich auf den Rücken, sperrte das Maul auf, und ... ging ein in die ewigen Jagdgründe.

Seit drei Monaten darf ich meine Tante nicht mehr besuchen.

Oeppe nöd?

Nasenbohren ist kein Insichgehen, Magen-knurren ist nicht die Stimme des Gewissens, und Sommersprossen sind keine Gesichts-



Schlüsselgasse 8 Zűríð Telephon 5 32 28 Zűríð hinter dem St. Petersturm

Mit Fleisch. ohne Fleisch.

es bleibt sich gleich: selbst der verwöhnte Esser, isst bei uns noch besser!

Besitzer: W. Kessler - Freiburghaus













Protestantisches Erholungsheim

Bellevue, Amden

Schöne, sonnige Lage, ruhiges Haus. Das ganze Jahr geöffnet. Auf Wunsch Diätküche. Pensionspreis 8-9 Fr.

Prospekte. Tel. 46157. Leitung: J. u. A. Link-Scherb.

